

INFORMATION

STAND: NewsLetter 8/2019

Frauenpower bei den NRW-Jugendmeisterschaften: Drei Siegerinnen und ein Sieger



Und auch bei den 40. NRW-Jugendmeisterschaften

für gastgewerbliche Berufe gab es tolle Leistungen zu sehen und zu schmecken. Am Ende standen drei weibliche und ein männlicher Auszubildender ganz oben auf dem Treppchen.

Bei den Jugendmeisterschaften zeigt sich immer wieder, zu welchen außergewöhnlichen Leistungen Auszubildende schon in jungen Jahren fähig sind. So auch bei den Jubiläumsmeisterschaften, den 40., die in schöner Tradition in der WIHOGA zu Dortmund durchgeführt wurden.

30 auszubildende Köche, Restaurantfach- und Hotelfachleute sowie Fachleute für Systemgastronomie traten auf Landesebene an, um sich mit den anderen Qualifizierten zu messen und schließlich ganz oben auf dem Treppchen zu landen. Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer hatten sich in regionalen Vorentscheidungen durchgesetzt und waren damit bereits als Siegerinnen und Sieger nach Dortmund gereist. Bernd Niemeier, Präsident des DEHOGA Nordrhein-Westfalen, begrüßte die Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit den Worten: "Sie sind wichtig für die Branche, Sie sind die Zukunft der Branche, aber das Wichtigste: Sie haben für sich die richtige Berufswahl getroffen."

In den Räumlichkeiten der Hotelfachschule WIHOGA mussten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sowohl ihr theoretisches Wissen als auch ihr praktisches Können unter Beweis stellen. Neben den schriftlichen Arbeiten und der Warenerkennung gehörten zu den Wettkampfaufgaben je nach Ausbildungsberuf das Zubereiten von Speisen, das Mixen von Cocktails, das Gestalten von Speisekarten, das Eindecken von Tafeln, das Erarbeiten von (Marketing-)Konzepten oder das Führen von Rezeptions- und Verkaufsgesprächen. Das festliche Abendessen bildete den Höhepunkt des Wettbewerbs. Jeder Koch musste aus einem vorgegebenen Warenkorb ein Vier-Gang-Menü kreieren. Die Restaurant- und Hotelfachleute hatten dafür die Tische fachkompetent eingedeckt und dekoriert. Sie begleiteten die Gäste durch den Abend und servierten gekonnt Speisen und Getränke.

Den Siegerinnen und dem Sieger überreichte er die Siegerpokale im Beisein von Hardy R. Voges, Vorstandsmitglied der Gerhard-Günnewig-Stiftung (rechts im Bild) und gratulierte ihnen zu ihren Leistungen. "Die Jugendmeisterschaften sind für uns immer ein tolles Schaufenster, um auf die spannenden Seiten unserer Berufe aufmerksam zu machen. Wir hoffen, dass sich wieder mehr Schulabgän-

Ihr Ansprechpartner: Kurt Wehner, Geschäftsführer Fachgruppen NRW

DEHOGA Nordrhein-Westfalen e.V. • Hammer Landstraße 45 • 41460 Neuss
Fon: 02131 7518220 • Fax: 02131 7518 222 • fachgruppen@dehoga-nrw.de • www.dehoga-nrw.de

gerinnen und Schulabgänger für eine Ausbildung bei uns im Gastgewerbe entscheiden. Es lohnt sich", so Bernd Niemeier abschließend.

Die Erstplatzierten der nordrhein-westfälischen Ausscheidungen sind zudem für die nationalen Jugendmeisterschaften im Herbst qualifiziert.

Platzierungen:

Koch/Köchin:

1. Tineke Tebbe, Lindgart Hotel, Minden
2. Arne Schmitz, Grandhotel Schloss Bensberg, Bergisch-Gladbach
3. Martin Willing, Landhaus Ridder, Hamminkeln

Hotelfachfrau/-mann:

1. Emma Schildheuer, Mövenpick Hotel, Münster
2. Selina Grande, Dorint Hotel am Heumarkt, Köln
3. Sarah Lütke-Holz, Hilton, Düsseldorf

Restaurantfachfrau/-mann:

1. Jana Katharina Schulz, Restaurant Schote, Essen
2. Nils Pietzonka, Parkhotel, Gütersloh
3. Jan-Niclas Faßbender, Hyatt Regency, Köln

Fachfrau/-mann für Systemgastronomie:

1. Joshua Muth, Metro, Krefeld
2. Judith Lützenkirchen, Bayer Gastronomie GmbH, Leverkusen
3. Ana Jurcevic, Bayer Gastronomie GmbH, Leverkusen

Wir bemühen uns, diese Informationen auf der Basis der aktuellen Sach- und Rechtslage zu erstellen. Für Schäden, die durch die Verwendung dieses Dokuments entstehen könnten, ist die Haftung auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit beschränkt. Hiervon ausgenommen ist die Haftung für Schäden an Körper, Leben und Gesundheit, für die die gesetzlichen Haftungsregeln uneingeschränkt gelten. Bitte prüfen Sie regelmäßig die Aktualität der verwendeten Dokumente und beachten Sie unsere Verbandsmitteilungen.

----- DEHOGA Nordrhein-Westfalen -----